

Judith Stapf, Violine

Judith Stapf wurde 1997 in Rheinbach geboren und begann im Alter von drei Jahren mit dem Geigenspiel bei Karina Stieren.

Bereits mit elf Jahren begann sie ihr Studium an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln, zuerst im Pre-College bei Prof. Ute Hasenauer, dann mit sechzehn Jahren im Vollstudium bei Prof. Mihaela Martin.

Später studierte sie zusätzlich an der neu gegründeten Barenboim-Said-Akademie in Berlin, wo sie neben einem studium generale in u.a. Philosophie, Literatur und Geschichte, künstlerisch von Daniel Barenboim und Michael Barenboim betreut wurde. Seit dem Wintersemester 2018/19 studiert sie jetzt im Masterstudiengang an der UDK Berlin.

Meisterkurse bei Saschko Gawriloff, Nora Chastain, Pinchas Zukerman, Aaron Rosand und Boris Kuschnir ergänzen und bereichern ihre Ausbildung.

Sie ist Preisträgerin zahlreicher nationaler und internationaler Violinwettbewerbe und wurde 2014 vom WDR zur deutschen Vertreterin für das Finale des Eurovisionswettbewerbs "Young Musicians" in Köln nominiert. Das Land NRW verlieh Judith Stapf 2015 den "Nachwuchsförderpreis in der Sparte Musik" und im gleichen Jahr wurde sie in die "Studienstiftung des Deutschen Volkes" aufgenommen. Judith Stapf spielt regelmäßig Rezitalprogramme und Kammermusikkonzerte, u.a. im Rahmen des Beethovenfestes Bonn, der Konzertreihe "Best of NRW", der "Junge Elite" bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern und beim Rheingau Musik Festivals.

Als Solistin führt sie die großen Werken des Violinrepertoires auf, u.a. mit den Dortmunder Philharmonikern, dem Beethoven Orchester Bonn, mit den Duisburger Philharmonikern, dem WDR Sinfonieorchester und der Neuen Philharmonie Westfalen.

Judith Stapf spielt eine Cremoneser Violine von Andrea Guarneri (1663)

Weitere Einzelheiten siehe: www.judithstapf.de